



Welche Schule
nach der
Grundschule?

Weiterführende Schulen 2013/14

Hauptschule, Realschule,
Aufbaurealschule, Gymnasium,
Gesamtschule

Sehr geehrte Eltern,

eine für die Schullaufbahn Ihres Kindes wichtige Entscheidung, welche weiterführende Schule Ihre Tochter oder Ihr Sohn nach Beendigung der Grundschulzeit besuchen soll, muss nun getroffen werden.

Diese Entscheidung ist für Eltern und Kinder schwierig, stellt sie doch Weichen für die Zukunft.

Dabei ist es für Sie wichtig zu wissen, dass mit dieser Entscheidung der schulische Weg und der Berufs- und Lebensweg Ihres Kindes nicht für immer festgelegt ist. Auch ist damit nicht unwiderruflich für oder gegen eine praktische Berufsausbildung bzw. ein Studium entschieden. Denn das Bildungssystem in Nordrhein-Westfalen lässt viele verschiedene Ausbildungswege zu.

Lassen Sie sich daher in jedem Fall vor Ihrer Entscheidung ausführlich von den Lehrerinnen und Lehrern der Grundschule und der weiterführenden Schulen auf Informationsveranstaltungen beraten.

Diese Informationsschrift soll Ihnen einen Überblick über die vielfältigen Bildungsmöglichkeiten Ihres Kindes an den weiterführenden Schulen in Aachen geben. Sie erhalten Einsicht in das differenzierte Gefüge des heutigen Schulwesens, grundlegende Informationen über die einzelnen Schulformen, nach dem Stand der gesetzlichen Vorschriften zum Zeitpunkt dieser Veröffentlichung, ihre unterschiedlichen Angebote und Gemeinsamkeiten.

Gerne steht Ihnen auch der Fachbereich Kinder, Jugend und Schule für Fragen zur Verfügung (Tel.: 432-45401).

Beim Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen gibt es für Eltern zahlreiche kostenlose Informationsschriften und ein umfassendes Informationsangebot im Internet unter www.schulministerium.nrw.de.

Ihrem Kind wünsche ich einen erfolgreichen weiteren Bildungsweg.

Mit freundlichen Grüßen
Stadt Aachen
Der Oberbürgermeister

A) Wahlmöglichkeiten

Nach der Grundschule stehen Ihrem Kind folgende weiterführende Schulen der Sekundarstufe I in Aachen offen:

**Hauptschule
Realschule
Gymnasium
Gesamtschule.**

Sie sollten Ihre Entscheidung für eine Schule der genannten Schulform nach entsprechender Beratung nur von den persönlichen Neigungen und Fähigkeiten Ihres Kindes abhängig machen, damit es im Unterricht nicht über- oder unterfordert ist und ihm die Lust am Lernen nicht genommen wird. Am Ende der Sekundarstufe I werden die Weichen für den schulischen und beruflichen Werdegang ohnehin neu gestellt. Alle Schülerinnen und Schüler können nach erfolgreicher Beendigung der Schullaufbahn in der Sekundarstufe I entweder eine Berufsausbildung aufnehmen oder in vollzeitschulische allgemein bildende oder berufliche Bildungsgänge der Sekundarstufe II eintreten.

Nehmen Sie daher bitte die Möglichkeiten sachkundiger Beratung wahr und schenken Sie der begründeten Empfehlung der Grundschule für die Schulform, die für die weitere schulische Förderung am besten geeignet erscheint, Vertrauen. Diese Schulformempfehlung wird Ihnen die Wahl der "richtigen" weiterführenden Schule erheblich erleichtern.

B) Anmeldeverfahren

Die Anmeldetermine der weiterführenden Schulen sind wie folgt festgelegt:

Vorgezogenes Anmeldeverfahren der Gesamtschulen:

04.02. – 15.02.2013
Aufnahmeentscheidungen
bis zum 22.02.2013

Gymnasien, Realschulen, Hauptschulen: 25.02. – 15.03.2012)

Diese werden in Form einer öffentlichen Bekanntmachung noch in den Tageszeitungen veröffentlicht.

Alle Anmeldungen erfolgen im Sekretariat der jeweils gewünschten Schule. Die Anmeldevordrucke werden den Schülerinnen und Schülern der 4. Schuljahre der Aachener Grundschulen von ihrer Klassenlehrerin oder ihrem Klassenlehrer rechtzeitig vor den Anmeldeterminen ausgehändigt; jede Schülerin und jeder Schüler erhält - um Mehrfachanmeldungen zu vermeiden - nur ein Anmeldeformular, das mit dem Schulstempel (in rot) der betreffenden Grundschule versehen ist. Alle übrigen Bewerberinnen und Bewerber erhalten das Anmeldeformular in den Sekretariaten der weiterführenden Schulen oder beim Fachbereich Kinder, Jugend und Schule der Stadt Aachen, Verwaltungsgebäude Mozartstraße 2-10, Zimmer 241.

Sie werden gebeten, den Vordruck sorgfältig auszufüllen und bei der Anmeldung in der gewünschten weiterführenden Schule abzugeben. Bringen Sie bitte zur Anmeldung das Familienbuch oder die Geburtsurkunde des Kindes und das Original sowie eine Kopie des Halbjahreszeugnisses des laufenden Schuljahres mit.

C) Schulverbund Aachen-Ost

Der Übergang in die Klasse 5 der weiterführenden Schule erfolgt in der Regel nach dem 4. Grundschuljahr. Aufnahmen in die Aufbaurealschule - eine vierjährige Form der Realschule - sind in der Regel nach dem 6. Schuljahr möglich, in die Oberstufe nach der Klasse 10 bzw. in G8 nach der Klasse 9.

Die Erziehungsberechtigten werden über die Aufnahme in die Klasse 5 bzw. 7 und in die Oberstufe eines Gymnasiums oder einer Gesamtschule durch die gewünschte Schule benachrichtigt. Übersteigt die Nachfrage die Raumkapazität einer Schule oder können nach der Zahl der Anmeldungen an einer Schule Klassen nicht innerhalb festgelegter Klassenfrequenzen gebildet werden, kann dies auf die Aufnahmeentscheidung der Schule Einfluss haben.

Erziehungsberechtigte der Schülerinnen und Schüler der zukünftigen 5. Klassen müssen daher unter Umständen damit rechnen, dass ihr vorrangiger Schulwunsch nicht in allen Fällen verwirklicht werden kann.

In diesem Musterprojekt haben sich die drei Schulen Geschwister-Scholl-Gymnasium, Hugo-Junkers-Realschule und GHS Aretzstraße zusammengeschlossen, um jeder Zeit Wechsel zwischen den Schulformen zu ermöglichen sowie gemeinsame Unterrichtsveranstaltungen (Bildungsnachmittag, Kunst- und Sport) und Förderangebote für den Übergang in andere Schulformen durchzuführen.

D) Schulen in Aachen im Überblick

Nachstehend möchte ich Sie nun über die einzelnen Schulformen/Schulen in Aachen informieren.

In Aachen gibt es neben den öffentlichen Schulen Privatschulen, deren Träger private Vereinigungen oder Kirchen sind. Die in dieser Informationsschrift aufgeführten Privatschulen sind als Ersatzschulen staatlich genehmigt und schulgeldfrei. Die Zeugnisse sind denen der öffentlichen Schule gleichgestellt.

Alle Schulen - öffentliche wie private - unterliegen der staatlichen Schulaufsicht.

I. Hauptschulen

Die Hauptschule, die die Klassen 5 - 10 umfasst, ist wie die Realschule, das Gymnasium und die Gesamtschule eine Schule der weiterführenden Bildung im Sekundarbereich I.

Die Klassen 5 und 6 bilden - wie an den Realschulen und Gymnasien - eine besondere pädagogische Einheit: die Erprobungsstufe. In diesen beiden Jahren soll der Übergang von der Grundschule zur weiterführenden Schule vollzogen und unterstützt werden; außerdem wird im Verlauf dieser beiden Jahre die Eignung für die gewählte Schulform endgültig festgestellt. Innerhalb der Erprobungsstufe gehen die Schülerinnen und Schüler ohne Versetzung von der Klasse 5 in die Klasse 6 über. In den Fächern Englisch und Mathematik werden die Schülerinnen und Schüler ab der Klasse 7 je nach ihrer Leistungsfähigkeit in Kursen mit unterschiedlichen Leistungsansprüchen unterrichtet. Außerdem können die Schülerinnen und Schüler den Wahlpflichtunterricht nach ihrer Neigung wählen. In den Klassen 7-10 bilden die Schülerinnen und Schüler einen Schwerpunkt nach Wahl im Bereich der Arbeitslehre (Hauswirtschaft/Technik/Wirtschaft) und der Naturwissenschaften (Biologie/Physik/Chemie) sowie in den Fächern Kunst und Musik.

Die Klasse 10 wird in zwei Formen geführt, und zwar als Typ A, der zum Sekundarabschluss I - Hauptschulabschluss nach Klasse 10 - führt und als Typ B, der bei erfolgreichem Abschluss die Fachoberschulreife vermittelt, unter Umständen mit Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe.

Die Klasse 10 Typ A kann von den Schülerinnen und Schülern besucht werden, die am Ende der Klasse 9 den Hauptschulabschluss erworben haben.

Die Klasse 10 Typ B steht den Schülerinnen und Schülern offen, die am Ende der Klasse 9 ein besonders qualifiziertes Zeugnis erhalten.

Fast die Hälfte aller Hauptschulen in Nordrhein-Westfalen sind Ganztags Hauptschulen. An drei bis fünf Wochentagen sind der Unterricht, die Förderstunden und zusätzliche außerunterrichtliche Angebote auf den Vormittag und den Nachmittag verteilt. Die Ganztags Hauptschulen arbeiten in der Regel eng mit Einrichtungen der Jugendhilfe und Jugendarbeit, der kulturellen Bildung des Handwerks oder des Sports zusammen. In der Mittagszeit gibt es eine mindestens 60-minütige Mittagspause, in der die Schülerinnen und Schüler gemeinsam zu Mittag essen können.

Berufsorientierung ist ein wichtiges Kennzeichen aller Hauptschulen. Spätestens ab Klasse 7 werden die Schülerinnen und Schüler in angemessener Form an unterschiedliche Berufe herangeführt, zum Beispiel durch Betriebsbesichtigungen und Kurzpraktika. Ziele der Berufsorientierung sind ein Überblick über unterschiedliche Berufe und Kenntnisse für eine begründete Entscheidung für einen Beruf oder ein Berufsfeld. Der „Berufswahlpass“ unterstützt die Schülerinnen und Schüler bei ihrer beruflichen Orientierung. Er strukturiert die Angebote zur Berufsorientierung und dokumentiert die Teilnahme an Maßnahmen, die im Rahmen der Berufsorientierung ergriffen wurden. Er gibt den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, ihr eigenes Lernen zu organisieren und ihr Können kontinuierlich mit ihren beruflichen Plänen abzugleichen. Für Schülerinnen und Schüler, deren Abschluss gefährdet ist, gibt es an drei Hauptschulen das BuS-Projekt (Betrieb und Schule). Im 10. Schulbesuchsjahr können die Jugendlichen an diesem Projekt teilnehmen und besuchen dann an drei Tagen in der Woche die Schule, an zwei Tagen in der Woche arbeiten sie in einem Betrieb. Ziel ist es, den Jugendlichen die Möglichkeit zu einem Übergang ins Berufsleben zu eröffnen. Zudem kann der Hauptschulabschluss nach der Klasse 9 erworben werden.

Abschlüsse und Berechtigungen

An der Hauptschule können alle Abschlüsse der Sekundarstufe I erworben werden:

- **Der Hauptschulabschluss nach Klasse 9,**
der nach erfolgreichem Abschluss der Klasse 9 vergeben wird. Er berechtigt zum Besuch der Klasse 10 Typ A oder - bei mindestens befriedigenden Leistungen in Deutsch, Mathematik und Englisch und guten Leistungen in weiteren Fächern - zum Besuch der Klasse 10 Typ B.
- **Der Hauptschulabschluss nach Klasse 10,**
der nach erfolgreichem Abschluss der Klasse 10 Typ A vergeben wird.
- **Der mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife),**
der nach erfolgreichem Abschluss der Klasse 10 Typ B vergeben wird. Hauptschülerinnen und Hauptschüler erhalten die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe (Gymnasium, Gesamtschule oder eines beruflichen Gymnasiums am Berufskolleg), wenn in allen Fächern der Klasse 10 Typ B befriedigende oder bessere Leistungen vorliegen.

a) Schulen in Ganztagsform

1. Städtische Gemeinschaftshauptschule
Aretzstraße 10-20
52070 Aachen
Tel.: 9 49 07 0,
Fax: 9 49 07 32

Die Hauptschule Aretzstraße wird an 5 Tagen im Ganztage geführt. Sie bietet die 2. Fremdsprache ab Klasse 7 an: Schulversuch Türkisch und Französisch. Zudem wird an dieser Schule eine intensive Berufsvorbereitung im 10. Schuljahr (zwei Tage Betrieb, drei Tage Schule) im Rahmen des BuS-Projektes (Betrieb und Schule) durchgeführt.

2. Städtische Gemeinschaftshauptschule
Burtscheid
Malmedyer Str. 12
52066 Aachen
Tel.: 60 820 60
Fax: 60 820 647

Die GHS Drimborn ist sowohl Gütesiegelschule mit ausgezeichnetem Förderkonzept, als auch Inklusionsschule, in der alle Kinder gleichermaßen gefordert und gefördert werden. Unsere intensive Berufswahlvorbereitung mit zahlreichen Kooperationspartnern bietet ihren Kindern Praktikums- und Ausbildungsplätze. Wer möchte, kann unsere Ganztagsbetreuung in Anspruch nehmen.

b) Schulen in Halbtagsform

1. Städtische Gemeinschaftshauptschule
Drimborn
Obere Drimbornstraße 50
52066 Aachen
Tel.: 97 200 20
Fax: 97 200 237

Die GHS Drimborn ist sowohl Gütesiegel-schule mit ausgezeichnetem Förderkonzept als auch Inklusions-schule, in der alle Kinder gleichermaßen gefordert und gefördert werden.

Unsere intensive Berufswahlvorbereitung mit zahlreichen Kooperationspartnern bietet ihren Kindern Praktikums- u. Ausbildungsplätze.

Wer möchte, kann unsere Ganztagsbetreuung in Anspruch nehmen.

c) Auslaufende Schulen

Diese Schulen sind ab dem Schuljahr 2011/2012 auslaufend. Das bedeutet, dass sie ab diesem Schuljahr keine neuen 5. Klassen mehr bilden.

1. Reformpädagogische Sekundarschule
am Dreiländereck
Händelstraße 10
52074 Aachen
Tel.: 75 00 20
Fax: 70 87 37
2. Städtische Gemeinschaftshauptschule
Eilendorf
(Hauptschule mit Montessori-Zweig)
Kaiserstraße 59
52080 Aachen
Tel.: 95 81 10
Fax: 95 81 18
3. Klaus-Hemmerle-Schule
Städtische Kath. Hauptschule
Franzstraße 58/68
52064 Aachen
Tel.: 49 33 10
Fax.: 4 93 31 12

II. Realschulen und Aufbaurealschule

Realschulen

Die Realschule führt in 6 Jahren die Schülerinnen und Schüler zum Realschulabschluss, das heißt zur Fachoberschulreife.

Die Klassen 5 und 6 bilden - wie an den Hauptschulen und den Gymnasien - eine besondere pädagogische Einheit: die Erprobungsstufe. In diesen beiden Jahren soll der Übergang von der Grundschule zur weiterführenden Schule vollzogen und unterstützt werden; außerdem wird im Verlauf dieser beiden Jahre die Eignung für die gewählte Schulform endgültig festgestellt. Innerhalb der Erprobungsstufe gehen die Schülerinnen und Schüler ohne Versetzung von der Klasse 5 in die Klasse 6 über.

Von der Klasse 5 bis zum Abschluss wird Englisch als Pflichtfremdsprache unterrichtet. Vom 6. Schuljahr an kommt eine zweite Fremdsprache hinzu. In der Regel ist dies Französisch. Ab der Klasse 7 wird der für alle verbindliche Unterricht durch den Wahlpflichtunterricht ergänzt. Die Schülerinnen und Schüler können im Wahlpflichtbereich individuelle Akzente setzen und zwischen unterschiedlichen Schwerpunkten wählen. Jede Realschule bietet einen fremdsprachlichen Schwerpunkt an, in dem die in Klasse 6 unterrichtete zweite Fremdsprache als Schwerpunktfach bis zum Ende der Klasse 10 fortgeführt werden kann. Hinzu kommen je nach Möglichkeiten der Schule

- ein naturwissenschaftlich-technischer Schwerpunkt mit den Fächern Biologie, Chemie, Physik, Technik oder Informatik
- ein sozialwissenschaftlicher Schwerpunkt
- ein musisch-künstlerischer Schwerpunkt mit den Fächern Musik oder Kunst.

Abschlüsse und Berechtigungen

In der Realschule können alle Abschlüsse der Sekundarstufe I erworben werden:

- Ein dem Hauptschulabschluss (nach Klasse 9) gleichwertiger Abschluss,
- ein dem Hauptschulabschluss nach Klasse 10 gleichwertiger Abschluss,
- der mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife).

Der mittlere Schulabschluss berechtigt bei mindestens befriedigenden Leistungen in allen Fächern zum Besuch der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe im Gymnasium, der Gesamtschule oder des beruflichen Gymnasiums am Berufskolleg. Sind die Leistungen besonders gut und hat die Schülerin oder der Schüler ab der Klasse 6 bis zum Ende der Klasse 10 am Unterricht einer zweiten Fremdsprache teilgenommen, ist der direkte Übergang in die Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe an Gymnasien oder Gesamtschulen möglich.

In der Stadt Aachen nehmen folgende Realschulen Anmeldungen für die Klasse 5 entgegen:

1. Alkuinschule, Städtische Realschule für Jungen und Mädchen
Alkuinstraße 40
52070 Aachen
Tel.: 91 88 30
Fax.: 91 88 336
Die Alkuinschule wird in Ganztagsform geführt.

2. Hugo-Junkers-Realschule, Städtische Realschule für Jungen und Mädchen
Bischofstraße 21
(Eingang über Schulhof Peliserkerstraße)
52068 Aachen
Tel.: 50 45 53
Fax: 99 76 717

Die Hugo-Junkers-Realschule wird in den Jahrgängen 5 und 6 als gebundene Ganztagschule mit pädagogischer Übermittagsbetreuung geführt.

3. Luise-Hensel-Schule
Städtische Realschule für Jungen und Mädchen
Im Gillesbachtal 35
52066 Aachen
Tel.: 6 53 45
Fax: 99 71 881

Aufbaurealschule

Die Realschule in Aufbauform - Aufbau-realschule - vermittelt die Abschlüsse und Berechtigungen der Sekundarstufe I, wie in dem Abschnitt über die Realschulen beschrieben.

Die Aufnahme in die Aufbaurealschule erfolgt in der Regel nach dem 6. Schuljahr der Hauptschule oder des Gymnasiums; eine Aufnahme in höhere Klassen ist bei Vorliegen entsprechender Voraussetzungen möglich.

Anmeldungen für die Aufbaurealschule nimmt die

Alkuinschule
Städtische Realschule
und Aufbaurealschule
für Jungen und Mädchen
Alkuinstraße 40
52070 Aachen
Tel.: 91 88 30
Fax: 91 88 336

entgegen.

Die Aufbaurealschule an der Alkuinschule wird in Ganztagsform geführt.

Auslaufende Schulen

David-Hanseemann-Schule, Städtische Realschule für Jungen und Mädchen
Sandkaulstraße 12
52062 Aachen
Tel.: 4 93 22
Fax: 3 05 24

Die David-Hanseemann-Realschule ist ab dem Schuljahr 2011/12 auslaufend geschlossen. Das bedeutet, dass sie seit dem Schuljahr 2011/12 keine neuen 5. Klassen mehr bildet.

III. Gymnasien

Das Gymnasium vermittelt eine vertiefte allgemeine Bildung, die für ein Hochschulstudium notwendig ist und ebenso für eine berufliche Ausbildung qualifiziert. Der Unterricht soll zur Auseinandersetzung mit komplexen Problemstellungen anleiten und zu abstrahierendem, analysierendem und kritischem Denken führen. Das Gymnasium umfasst in einem durchgehenden Bildungsgang von Klasse 5 bis zur Jahrgangsstufe 12 die Sekundarstufe I und die gymnasiale Oberstufe. Nach der Sekundarstufe I beginnt die gymnasiale Oberstufe mit der Einführungsphase in Klasse 10 und wird dann in der zweijährigen Qualifikationsphase (Jahrgangsstufen 11 und 12) fortgesetzt.

Innerhalb der Sekundarstufe I bilden die Klassen 5 und 6, wie an den Hauptschulen und den Realschulen, eine besondere pädagogische Einheit: die Erprobungsstufe. In diesen beiden Jahren soll der Übergang von der Grundschule zur weiterführenden Schule vollzogen und unterstützt werden; außerdem wird im Verlauf dieser beiden Jahre die Eignung für die gewählte Schulform endgültig festgestellt. Innerhalb der Erprobungsstufe gehen die Schülerinnen und Schüler ohne Versetzung von der Klasse 5 in die Klasse 6 über.

Englisch wird ab Klasse 5 als erste Fremdsprache fortgeführt. Die Schule kann ab Klasse 5 außerdem eine andere moderne Fremdsprache oder Latein anbieten. Ab der Klasse 6 wird eine zweite Fremdsprache unterrichtet; dies kann eine weitere moderne Fremdsprache oder Latein sein. In manchen Schulen besteht auch die Möglichkeit, bereits in Klasse 5 neben Englisch mit der zweiten Fremdsprache zu beginnen. Alle Fächer des Pflichtbereichs werden in den Klassen 5 bis 7 im Klassenverband unterrichtet.

Individuelle Akzente können Schülerinnen und Schüler ab der Klasse 8 setzen. Neben

den Unterricht im Klassenverband tritt jetzt der Wahlpflichtunterricht. Hier kann die Schule neben einer dritten Fremdsprache Fächer oder Fächerkombinationen im mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen und im gesellschaftswissenschaftlich-wirtschaftlichen Schwerpunkt anbieten, eine Schule mit künstlerischem Profil außerdem Fächer oder Fächerkombinationen im künstlerischen Schwerpunkt.

In der Jahrgangsstufe 10 werden weitere Fächer der gymnasialen Oberstufe eingeführt.

Abschlüsse

Am Gymnasium können bis zum Ende der Jahrgangsstufe 10 alle Abschlüsse der Sekundarstufe I erworben werden:

- Ein dem Hauptschulabschluss nach Klasse 9 gleichwertiger Abschluss (am Ende der Klasse 9),
- ein dem Hauptschulabschluss nach Klasse 10 gleichwertiger Abschluss (am Ende der Jahrgangsstufe 10),
- der mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife) - (am Ende der Jahrgangsstufe 10).

Mit der Versetzung in die Jahrgangsstufe 10 wird am Gymnasium die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe des Gymnasiums, der Gesamtschule oder des beruflichen Gymnasiums am Berufskolleg vergeben. Schülerinnen und Schüler, die nach Klasse 9 in die Jahrgangsstufe 11 des beruflichen Gymnasiums wechseln, erwerben mit Versetzung in die Jahrgangsstufe 12 den mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife).

Die gymnasiale Oberstufe setzt den Bildungsgang der Sekundarstufe I fort und schließt mit der Abiturprüfung ab.

Die Schulzeit bis zum Abitur ist um ein Jahr verkürzt. Die Sekundarstufe I endet am

Gymnasium nach Klasse 9; anschließend bleibt es bei einer Oberstufe. Die Jahrgangsstufe 10 wird am Gymnasium in gleicher Weise wie die Jahrgangsstufe 11 an der Gesamtschule Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe. Das Modell "9 + 3" ermöglicht den Absolventinnen und Absolventen der Hauptschulen und Realschulen, die die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe erworben haben, die gymnasiale Oberstufe an einem Gymnasium oder einer Gesamtschule ihrer Wahl zu besuchen.

In der Stadt Aachen nehmen folgende Gymnasien Anmeldungen für die Klasse 5 entgegen:

1. Anne-Frank-Gymnasium, Städtisches Gymnasium für Jungen und Mädchen Hander Weg 89
52072 Aachen
Tel.: 17 69 200
Fax: 17 69 226

Sprachenfolge:

Von der 5. Klasse an Englisch, von der 6. Klasse an Französisch oder Latein, von der 8. Klasse stehen als 3. Fremdsprache Französisch, Latein oder Spanisch zur Wahl.

Besonders begabte Schüler und Schülerinnen haben die Möglichkeit, Französisch und Latein ab der Klasse 6 gleichzeitig zu erlernen. Außerdem besteht für alle Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, die Sprachzertifikate DELF, DALF und DELE zu erwerben.

Schüler der 6. – 9. Jahrgangsstufe haben jeden Donnerstag eine stud.plus „Förderstunde“.

In diesen stud.plus-Kursen werden Module zum erweiterten Sprachenlernen angeboten, Lerntechniken, Wettbewerbsbegleitung etc.

Neueinsetzende Sprachen in der gymnasialen Oberstufe: Niederländisch, Spanisch, Latein oder Französisch.

Alle SuS der 5. Jgst. haben die Möglichkeit folgende Instrumente in der Schule zu erlernen: Geige, Querflöte oder Klarinette. SuS der 8. Jgst. können neben der dritten FS auch Kurse in Informatik oder den BCK-Kurs belegen, eine aufeinander abgestimmte Kombination der Fächer Biologie, Chemie und Kunst.

Am AFG umfasst die Unterrichtsstunde 70 Minuten; es gibt keine Doppelstunden. Für die 5. Jgst. beginnt der Unterricht täglich um 8.00 Uhr und endet um 13.20 Uhr. Es werden täglich vier Unterrichtseinheiten a 70 Minuten unterrichtet, wobei der Schwerpunkt dabei auf dem kooperativen Lernen liegt.

Kostenfreie Übermittagsbetreuung, täglich bis 16.00 Uhr, und umfangreicher Förderunterricht im Anschluss an den Unterricht sind weitere Bestandteile des schulischen Angebotes, genauso wie ein großes AG-Angebot. Besondere Schwerpunkte sind dabei Chöre, Orchester, Theater und Sportangebote.

2. Couven-Gymnasium, Städtisches Gymnasium für Jungen und Mädchen Bilinguales Gymnasium (E) mit Instrumentalklassen, MINT-Förderung und internationaler Förderklasse Lütticher Str. 111 a
52074 Aachen
Tel.: 70 52 00
Fax: 70 52 032

Sprachenfolge:

- a) Von der 5. Klasse an Englisch, von der 6. Klasse an Latein oder Französisch, von der 8. Klasse an stehen als 3. Fremdsprache Französisch und Latein zur Wahl. Neueinsetzend in der Oberstufe: Spanisch.
- b) der Englisch-bilinguale Zweig beginnt in der Jgst. 5 mit verstärkter Englisch-Grundbildung in 7 Wochenstunden. In den Jgst. 7 bis 9 werden die Fächer Geschichte, Erdkunde und Politik in englischer Sprache unterrichtet. Weiteren Englischsprachigen Fachunterricht gibt es in Modulen in Biologie in Jgst. 9 und in Mathematik im ersten Jahr

der Oberstufe (EF). Die Bilingualität wird in der Oberstufe in bestimmten Kurskombinationen fortgesetzt und führt zu einem bilingualen Abitur.

c) Für sprachlich begabte SchülerInnen werden Trainingskurse zum Erwerb der englischen Cam-bridge-Sprachzertifikate und des französischen DELF-Sprachzertifikates angeboten.

d) Für musikalisch begabte SchülerInnen gibt es die Instrumentalklassen mit Blasinstrumenten. Ein Orchester-Blasinstrument wird erlernt in gemeinsamem Musizieren von Beginn an. Zusätzlichen Instrumentalunterricht erhalten die SchülerInnen von Lehrern der Musikschule. In vielen Musikgruppen wie Junior Band, BigBand, Rockband und Orchester und Konzertabenden können die SchülerInnen kontinuierlich weiter musizieren.

e) Vertiefte Medienbildung wird gefördert durch wöchentlichen Unterricht im Fach ITG von Jgst. 5 an. Soziale Kompetenzen werden von Stufe 5 bis Stufe 9 in regelmäßigen SoL-/LIONS-Quest-Stunden erworben. Lebensnahes Lernen im Projektunterricht ist ab Stufe 5 im Lernkonzept verankert (z.B. bewegte Bühne).

3. Einhard-Gymnasium, Städtisches Gymnasium für Jungen und Mädchen Robert-Schuman-Straße 4 52066 Aachen
Tel.: 6 70 17 oder 6 70 18
Fax: 65 006

Mit der Zertifizierung als MINT-Schule bietet das Einhard Gymnasium ein umfangreiches Lehrangebot im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich und eine sehr gute technische und räumliche Ausstattung, die zahlreiche unterrichtliche und außerunterrichtliche Projekte ermöglicht.

Als ausgewiesene Europaschule hat die Schule folgendes Sprachangebot: Ab Klasse 5 Englisch, ab Klasse 6 Latein oder Französisch, ab Klasse 8 Franzö-

sisch bzw. Latein als 3. Fremdsprache. Zusätzlich können die Sprachzertifikate DELF und CAE erworben werden. In der Oberstufe kann zusätzlich Italienisch oder Spanisch belegt werden. Zum Teil werden in den Fachunterricht (bsw. in Geschichte) bilinguale Module, in denen zeitweise in englischer Sprache unterrichtet wird, eingebettet. Das Fach „Science“ im Wahlpflichtbereich der Stufen 8 und 9 wird komplett in englischer Sprache unterrichtet. Eine Chinesisch-AG rundet das Sprachangebot ab.

In den Bläser- und Streicherklassen der Stufen 5 und 6 können die Kinder Streich- oder Blasinstrumente erlernen. Dabei wird von Beginn an auch gemeinsam musiziert. Die Musikstundenzahl beträgt hier 3 Stunden pro Woche inkl. Instrumentalunterricht in Kleingruppen in Zusammenarbeit mit der städt. Musikschule.

Das Einhard-Gymnasium bietet ein umfangreiches individuelles Förder- und Forderangebot: Ab Jahrgangsstufe 7 gibt es das Angebot einer Fachprofilklasse zur Förderung besonders lernmotivierter Schülerinnen und Schüler, die u.a. durchgehend in den Naturwissenschaften Biologie, Chemie und Physik unterrichtet werden. Zudem werden Förderkurse ab der Klasse 6 und intensives „Lernen lernen“ ab der Klasse 5 angeboten.

Ein umfangreiches AG-Angebot dienstags und freitags und eine durch Lehrkräfte angeleitete Hausaufgabenbetreuung bis 16 Uhr bietet alle Möglichkeiten für berufsfähige Eltern, ohne, dass die Teilnahme verpflichtend ist. In der Mittagspause können die Schülerinnen und Schüler die im Frühjahr 2013 neu errichtete Mensa und die kreativen Angebote der Bleiberger Fabrik im Hause besuchen.

4. Geschwister-Scholl-Gymnasium
Städtisches Ganztagsgymnasium im
Schulverband Aachen-Ost
Projektunterricht für mathematisch-
naturwissenschaftlich besonders
begabte Schülerinnen und Schüler
Förderkurse, Arbeitsgemeinschaften,
Mittagsbetreuung
Stolberger Straße 200
52068 Aachen
Tel.: 50 39 62
Fax: 53 74 14

Als Ganztagsgymnasium erteilen wir
an drei Tagen Unterricht von 8-16 Uhr;
dienstags und freitags en-det der
Pflichtunterricht jeweils um 13.15 Uhr.
Anschließend finden an diesem Tag
zahlreiche, sehr unterschiedlich aus-
gerichtete Arbeitsgemeinschaften
statt: von Kunst über Musik zu Sport
und Technik bis hin zu handwerklich or-
ganisierten Angeboten. Bis 15.30 Uhr
findet in diesem Sinne auf freiwilliger
Basis Schule statt. Hausaufgaben sind
weitgehend Schulaufgaben und in den
Ganztags als so genannte Wochenplan-
stunden (vierstündig) integriert.
Einen naturwissenschaftlichen Schwer-
punkt bieten wir besonders interessier-
ten Schülerinnen und Schülern in unse-
rem mathematisch-naturwissenschaft-
lichen Projektunterricht mit 2 biligua-
len Modulen in englischer Sprache
(Science, Computer Science) an.
Sprachenfolge:
Von der 5. Klasse an Englisch, von der
6. Klasse an Latein oder Französisch.
Ab Klasse 8 wird im Differenzierungs-
bereich eine 3. Fremdsprache angeboten.
Neu einsetzend in der Oberstufe:
Spanisch

5. Inda-Gymnasium, Städtisches
Gymnasium für Jungen und Mädchen
Gangolfsweg 52
52076 Aachen
Tel.: (0 24 08) 30 71 oder 30 72
Fax: (0 24 08) 76 93

Sprachenfolge:

Von der 5. Klasse an Englisch, von der
6. Klasse an Latein oder/und Französisch.
Von der 8. Klasse an Französisch, Latein
und Spanisch als dritte Fremdsprache
zur Wahl. In der Oberstufe werden als
neueinsetzende Fremdsprachen Spanisch
und Niederländisch angeboten.
Besonders begabte Schülerinnen und
Schüler haben die Möglichkeit, die
Sprachzertifikate DELF/ DALF (Franzö-
sisch) bzw. Cambridge Certificate
(Englisch) und das Sprachzertifikat in
Niederländisch zu erwerben. Ferner
gibt es im Differenzierungsbereich der
Jahrgangsstufen 8 und 9 den fremd-
sprachenerweiterten Fachunterricht
Geschichte/ Englisch. Im Rahmen des
Differenzierungsangebotes „Junior
Ingenieur Akademie“ in den Jahrgang-
stufen 8 und 9 wird als Ergänzung
technisches Englisch angeboten.

6. Kaiser-Karls-Gymnasium, Städtisches
Gymnasium für Jungen und Mädchen
Augustinerbach 7
52062 Aachen
Tel.: 94 96 30
Fax: 94 96 322
www.kaiser-karls-gymnasium.de

Im flexiblen Ganztags bietet das Kaiser-
Karls-Gymnasium über den Unterricht
hinaus von Montag bis Donnerstag
kostenlose Betreuungsmöglichkeiten
bis 16:00 Uhr. In der Sekundarstufe I
richtet die Schule eine breite Palette
an Förderkursen (vor allem in den
schriftlichen Fächern) ein.
Naturwissenschaftlich-technisch inter-
essierte Schülerinnen und Schüler können
an zusätzlichen Förderangeboten in den
Klassen 5 bis 7 teilnehmen. Im künst-
lerisch-musikalischen Schwerpunkt

bestehen zusätzliche Wahlangebote, u.a. in den Bereichen Theater, Bühnenbau, Textilgestaltung, Orchester, BigBand, Chor und Instrumentalunterricht (in Zusammenarbeit mit der städtischen Musikschule).

Sprachenfolge:

Von der Klasse 5 an haben alle Schülerinnen und Schüler Englisch. In Klasse 6 besteht die Wahlmöglichkeit Latein oder Französisch, in Klasse 8 wird als dritte Fremdsprache Französisch oder Latein angeboten. Neueinsetzend in der Oberstufe sind Spanisch und Hebräisch wählbar. Interessierte Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, Sprachzertifikate für Englisch (Cambridge Certificate) und Französisch (DELF/ DALF) zu erwerben.

7. Gymnasium St. Leonhard, Städtisches Gymnasium für Jungen und Mädchen
Jesuitenstraße 9
52062 Aachen
Tel.: 413 198-0
Fax: 413 198-37

Sprachenfolge:

a) Von der 5. Klasse an Englisch, von der 6. Klasse an Französisch oder Spanisch.
b) Im bilingualen Zug, der sich unter starker Betonung des Französischen die Zweisprachigkeit zum Ziel gesetzt hat: Von der 5. Klasse an Französisch mit erweiterter Stundenzahl, parallel dazu Englisch und ab Klasse 7 Unterricht der Sachfächer Erdkunde und Geschichte auf Französisch. In den Klassen 8 und 9: Niederländisch oder Latein als 3. Fremdsprache zur Wahl.

In der Oberstufe: Spanisch als neueinsetzende Fremdsprache und für besonders motivierte Schülerinnen und Schüler: Sprachzertifikate in Französisch (bilinguales Abitur/ CertiLingua) oder in Englisch (Cambridge Certificate) und das IB (internationales Abitur).

7. Gymnasium St. Leonhard, Städtisches Gymnasium für Jungen und Mädchen
Jesuitenstraße 9
52062 Aachen
Tel.: 413 198-0
Fax: 413 198-37

Sprachenfolge:

a) Von der 5. Klasse an Englisch, von der 6. Klasse an Französisch oder Spanisch.
b) Im bilingualen Zug, der sich unter starker Betonung des Französischen die Zweisprachigkeit zum Ziel gesetzt hat: Von der 5. Klasse an Französisch mit erweiterter Stundenzahl, parallel dazu Englisch und ab Klasse 7 Unterricht der Sachfächer Erdkunde und Geschichte auf Französisch. In den Klassen 8 und 9: Niederländisch oder Latein als 3. Fremdsprache zur Wahl.

In der Oberstufe: Spanisch als neueinsetzende Fremdsprache und für besonders motivierte Schülerinnen und Schüler: Sprachzertifikate in Französisch (bilinguales Abitur/ CertiLingua) oder in Englisch (Cambridge Certificate) und das IB (internationales Abitur).

8. Rhein-Maas-Gymnasium, Städtisches Gymnasium für Jungen und Mädchen
Europaschule
Rhein-Maas-Str. 2
52066 Aachen
Tel.: 60 94 30
Fax: 60 39 70
www.rmg-aachen.de

Sprachenfolge:

a) Von der 5. Klasse an Englisch (3 Std.), von der 6. Klasse an Französisch (3 Std.)
b) im bilingualen Zug, der sich unter starker Betonung des Französischen die Zweisprachigkeit zum Ziel gesetzt hat: Von der 5. Klasse an Französisch (6 Std.) und Englisch (2 Std.), von der 6. Klasse an Französisch (5 Std.) und Englisch (3 Std.).

Ab Klasse 7 Unterricht der Fächer Erdkunde und Geschichte in Französisch: Die Schülerinnen und Schüler haben täglich eine Daltonstunde in den Kernfächern Mathematik, Englisch, Französisch und Deutsch.

Für a) und b): Ab der 8. Klasse im Wahlpflichtbereich Möglichkeit der 3. Fremdsprache Latein.

Ab der 10. Klasse Möglichkeit der Wahl von Niederländisch als weitere Fremdsprache. Sehr viele SuS nutzen die Möglichkeit, englische (FCE, PET), französische (DELF/DALF) oder niederländische (CNaVT) Sprachzertifikate zu erwerben. Im bilingualen Zug können neben dem Abitur noch folgende Abschlüsse erlangt werden: AbiBac, bilinguales Abitur, Exzellenzlabel CertiLingua. Die Schule hat zudem einen mathematischen Schwerpunkt.

9. Bischöfliches Pius-Gymnasium, Privates Gymnasium für Jungen und Mädchen
Eupener Str. 158
52066 Aachen
Tel.: 60 90 4-0
Fax: 60 90 429

Sprachenfolge:

Von der 5. Klasse an Englisch, von der 6. Klasse an Latein oder Französisch; von der 8. Klasse an Französisch oder Latein oder Spanisch als 3. Fremdsprache zur Wahl.

10. St. Ursula Gymnasium
Bergdriesch 32/36
52062 Aachen
Tel.: 47 03 04-35
Fax: 23 595

Sprachenfolge:

Von der 5. Klasse an Englisch, von der 6. Klasse an Latein oder Französisch, von der 8. Klasse an Französisch als 3. Fremdsprache zur Wahl. In der Sekundarstufe II kann Spanisch als neu einsetzende Fremdsprache gewählt werden.

11. Viktoriaschule, Gymnasium der Evangelischen Kirche im Rheinland für Jungen und Mädchen
Warmweiherstr. 4-8
52066 Aachen
Tel.: 94 61 9-0
Fax: 94 61 931

Sprachenfolge:

Von der 5. Klasse an Englisch, von der 6. Klasse an Latein oder Französisch, von der 8. Klasse an Französisch oder Spanisch als 3. Fremdsprache zur Wahl. In der Sekundarstufe II kann Spanisch als weitere Fremdsprache gewählt werden.

12. Amos Comenius Schule
Privates Gymnasium für Jungen und Mädchen
Händelstraße 10
52074 Aachen
Tel.: 4 01 78 82
Fax: 99 79 93 20

Die Schule nimmt seit dem Schuljahr 2011/2012 als einziges Aachener Gymnasium an dem von der Landesregierung NRW durchgeführten Schulversuch (G9) teil und kehrt damit zu einer neunjährigen Schulzeit zurück.

Die im Vergleich zum verkürzten Modell (G8) gleichen Lerninhalte können daher mit größerer Intensität und Sorgfalt sowie längeren Vertiefungs- und Übungszeiten ermittelt werden.

Die gewonnene Zeit steht darüber hinaus für individuelle Förderungsprogramme zur Verfügung. Sie ist eine wesentliche Grundlage für das Streben der Schule nach einer ausgewogenen und angstfreien Lernatmosphäre. Bis zum Ende des 1. Halbjahres der Klasse 8 werden keine Hausaufgaben mehr erteilt. Die notwendigen Übungen und Vertiefungen sind Unterrichtsbestandteile. Eine Ausnahme bildet das Lernen der Vokabeln in den fremdsprachlichen Fächern.

Die Schule wendet sich an Schülerinnen und Schüler, die aus gesundheitlichen

oder aus entwicklungspsychologischen Gründen an großen Gymnasien ihre Chancen oft nicht wahrnehmen können. Die Amos Comenius Schule stellt die Eignung selber fest.

Die Schule ist ein kleines Gymnasium mit ca. 20 Schülerinnen und Schülern je Klasse. Somit kann die Schule die Persönlichkeit der Schülerinnen und Schüler beachten und ihren Bedürfnissen gerecht werden. Sie ist bemüht, in einer familiären Atmosphäre Erziehung und Wissen zu vermitteln.

Sprachenfolge:

Von der 5. Klasse an Englisch, von der 6. Klasse an Französisch oder Latein, von der 8. Klasse an Französisch oder Latein als 3. Fremdsprache zur Wahl. In der Sekundarstufe II kann Spanisch als weitere Fremdsprache gewählt werden.

Diese Schule wird als Ganztagschule geführt.

V. Gesamtschulen

Die Gesamtschule arbeitet mit Kindern und Jugendlichen aller Leistungsstärken und hält Laufbahnentscheidungen möglichst lange offen. Gesamtschulen werden in der Regel als Ganztagschulen geführt. Hier können alle Abschlüsse der Sekundarstufe I erreicht werden, die auch an der Hauptschule, der Realschule und dem Gymnasium erworben werden. Die Gesamtschule umfasst in der Sekundarstufe I die Klassen 5 bis 10 und in der Sekundarstufe II (gymnasiale Oberstufe) die Jahrgangsstufen 11 bis 13. Bei guten Leistungen können die Schülerinnen und Schüler gegebenenfalls direkt in die Jahrgangsstufe 12 wechseln.

In die Klasse 6 bis 9 gehen die Schülerinnen und Schüler jeweils ohne Versetzung.

Der Unterricht in den Klassen 5 und 6 wird im Klassenverband erteilt. Er knüpft an Unterrichtsformen und -inhalte der Grundschule an.

In der Klasse 6 setzen die Schülerinnen und Schüler erste individuelle Schwerpunkte, indem sie zusätzlich ein weiteres Fach wählen. Dieser Wahlpflichtunterricht umfasst eine zweite moderne Fremdsprache oder Latein, Arbeitslehre (Technik, Wirtschaft, Hauswirtschaft) oder Naturwissenschaften. Zusätzlich kann die Schule den Lernbereich Darstellen und Gestalten anbieten. Ab Klasse 8 wird eine weitere Fremdsprache als zweite oder dritte Fremdsprache angeboten.

Um den unterschiedlichen Lernvoraussetzungen und Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden, bietet die Gesamtschule in einigen Fächern Fachleistungskurse an. Fachleistungskurse sind Lerngruppen, in denen der Unterricht unterschiedlich hohe Anforderungen stellt. Ab Klasse 7 gibt es Fachleistungskurse in Englisch und Mathematik, ab Klasse 8 oder 9 in Deutsch und ab Klasse 9 in Physik oder Chemie. Bis zur Klasse 10 können die Jugendlichen bei entsprechender Leistung zwischen Grund- und Erweiterungskurs wechseln, in der Regel zu Beginn des Schuljahres. Zusätzlicher Förderunterricht begleitet den Kurswechsel und ermöglicht z. B. die Aufarbeitung von Lernrückständen.

Abschlüsse

In der Gesamtschule können alle Abschlüsse der Sekundarstufe I erworben werden:

- Der Hauptschulabschluss (nach Klasse 9),
- der Hauptschulabschluss nach Klasse 10,
- der mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife).

Voraussetzung für den Erwerb des mittleren Schulabschlusses (Fachoberschulreife) sind:

- Mindestens ausreichende Leistungen in zwei Erweiterungskursen,
- befriedigende Leistungen in den Grundkursen,
- zweimal befriedigende und im Übrigen ausreichende Leistungen in den anderen Fächern.

Wer neben dem mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife) auch die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe des Gymnasiums, der Gesamtschule oder des beruflichen Gymnasiums am Berufskolleg erwerben will, muss in drei Erweiterungskursen und in den übrigen Fächern mindestens befriedigende und im Grundkurs mindestens gute Leistungen nachweisen.

Sind die Leistungen besonders gut und hat die Schülerin oder der Schüler seit der Klasse 6 bis zum Ende der Klasse 10 am Unterricht einer zweiten Fremdsprache teilgenommen, ist der unmittelbare Übergang in die Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe möglich.

Die gymnasiale Oberstufe der Gesamtschule und das Berufliche Gymnasium beginnen mit der Jahrgangsstufe 11 und enden nach der Jahrgangsstufe 13 mit der Abiturprüfung. Wird im Beruflichen Gymnasium zusätzlich ein Berufsabschluss erworben, dauert der Bildungsgang 3 1/4 Jahre.

Die Aachener Gesamtschulen werden in den Klassen 5-10 als Ganztagschulen geführt. Sie bieten die Möglichkeit, im Rahmen einer 5-Tage-Woche zusätzlich an drei oder vier Nachmittagen bis etwa 16:00 Uhr in der Schule zu lernen, zu arbeiten und Angebote zur sinnvollen Freizeitgestaltung anzunehmen. In der Regel ist dieses Angebot der Schule nach den Interessen und Erfordernissen der Kinder unterschiedlichen Alters und nach den Bedürfnissen der Eltern gestaffelt.

**In der Stadt Aachen nehmen
folgende Gesamtschulen Anmeldungen
für die Klasse 5 entgegen:**

1. Heinrich-Heine-Gesamtschule, Städt.
Gesamtschule Aachen-Laurensberg
Hander Weg 89
52072 Aachen
Tel.: 17 69 100, 17 69 111
Fax: 17 69 122

Profilklassen: Kulturklassen und Sportlerin-
nen-/ Sportlerklasse

Sprachenfolge:
Von der 5. Klasse an Englisch, von der
6. Klasse an Französisch oder
Niederländisch, von der 8. Klasse an
Spanisch und in der Oberstufe
Spanisch oder Niederländisch zur Wahl.

Sport- und Kunstleistungskurs in der
Oberstufe

2. Städt. Gesamtschule Aachen-Brand
Rombachstr. 99
52078 Aachen
Tel.: 4 13 67-0
Fax: 52 34 17

Sprachenfolge:
Von der 5. Klasse an Englisch, von
der 6. Klasse an Französisch, von
der 8. Klasse an Latein und in der
Oberstufe Spanisch.

3. Maria-Montessori-Gesamtschule
Städt. Gesamtschule Aachen
Bergische Gasse 18
52066 Aachen
Tel.: 47 42 60
Fax: 47 42 647

Sprachenfolge
Von der 5. Klasse an Englisch, von
der 6. Klasse an Französisch, von
der 8. Klasse an Latein und in der
Oberstufe Spanisch.
Diese Schule wird nach den Grund-
sätzen Maria Montessoris geführt.

4. 4. Aachener Gesamtschule
Sandkaulstraße 75
52062 Aachen
Tel.: 41 32 40 00
Fax: 41 32 40 19

Sprachenfolge:
Von der 5. Klasse an Englisch.

Die 4. Aachener Gesamtschule wurde
im Schuljahr 2011/2012 neu gegründet.
Deshalb sind sichere Aussagen über
die weitere Sprachenfolge derzeit noch
nicht möglich.

Gewünscht ist: Von der Klasse 6 an
Französisch oder Spanisch, von der
Klasse 8 an Chinesisch oder
Niederländisch.

Herkunftsprachlicher Unterricht für ausländische Kinder und Jugendliche

An nachstehenden Schulen werden Sprachkurse angeboten, damit ausländische Kinder und Jugendliche in Regelklassen an einer deutschen Schule die Bindung an die Sprache und Kultur ihres Heimatlandes nicht verlieren:

Albanisch

Gemeinschaftshauptschule Aretzstraße
Aretzstr. 10-20
52070 Aachen
Tel.: 94 90 70

Arabisch

Gemeinschaftshauptschule Aretzstraße
Aretzstr. 10-20
52070 Aachen
Tel.: 94 90 70

Gemeinschaftsgrundschule Schönforst
Schwalbenweg 4
52078 Aachen
Tel.: 57 18 19

Annaschule
Evang. Grundschule
Jesuitenstr. 18/20
52062 Aachen
Tel.: 4 93 21

Bosnisch

Gemeinschaftshauptschule Aretzstraße
Aretzstr. 10-20
52070 Aachen
Tel.: 94 90 70

Farsi

Annaschule
Evang. Grundschule
Jesuitenstr. 18/20
52062 Aachen
Tel.: 4 93 21

Griechisch

Klaus-Hemmerle-Schule
Kath. Hauptschule Franzstraße
Franzstr. 58/68
52064 Aachen
Tel.: 49 33 10

Gemeinschaftsgrundschule Schönforst
Schwalbenweg 4
52078 Aachen
Tel.: 57 18 19

David-Hansemann-Schule
Sandkaulstr. 12
52062 Aachen
Tel.: 4 93 22

Italienisch

Klaus-Hemmerle-Schule
Kath. Hauptschule Franzstraße
Franzstr. 58/68
52064 Aachen
Tel.: 49 33 10

Polnisch

St. Leonhard-Gymnasium
Jesuitenstr. 9
52062 Aachen
Tel.: 413 198-0

Russisch

Gemeinschaftsgrundschule Driescher Hof
Gleiwitzer Str. 10
52078 Aachen
Tel.: 52 08 07

Gemeinschaftshauptschule Aretzstraße
Aretzstr. 10-20
52070 Aachen
Tel.: 94 90 70

Reformpädagogische Sekundarschule
am Dreiländereck
Händelstr. 10
52074 Aachen
Tel.: 75 00 20

Spanisch

Annaschule
Evang. Grundschule
Jesuitenstr. 18/20
52062 Aachen
Tel.: 4 93 21

Klaus-Hemmerle-Schule
Kath. Hauptschule Franzstraße
Franzstr. 58/68
52064 Aachen
Tel.: 49 33 10

Türkisch

Gemeinschaftshauptschule Aretzstraße
Aretzstr. 10-20
52070 Aachen
Tel.: 94 90 70

Gemeinschaftshauptschule Drimborn
Obere Drimbornstr. 50
52066 Aachen
Tel.: 9 72 00 20

Reformpädagogische Sekundarschule
am Dreiländereck
Händelstr. 10
52074 Aachen
Tel.: 75 00 20

Geschwister-Scholl-Gymnasium
Stolberger Str. 200
52068 Aachen
Tel.: 50 39 62
Kath. Grundschule Birkstraße
Birkstr. 6
52080 Aachen
Tel.: 55 56 78

Gemeinschaftsgrundschule Brühlstraße
Brühlstr. 2
52080 Aachen
Tel.: 55 33 11

Gemeinschaftsgrundschule Driescher Hof
Gleiwitzer Str. 10
52078 Aachen
Tel.: 52 08 07

Kath. Grundschule Düppelstraße
Düppelstr. 19
52068 Aachen
Tel.: 50 55 86

Kath. Grundschule Feldstraße
Feldstr. 59
52070 Aachen
Tel.: 16 25 24

Kath. Grundschule Luisenstraße
Luisenstr. 42
52070 Aachen
Tel.: 50 45 83

Kath. Grundschule Mataréstraße
Mataréstr. 11
52078 Aachen
Tel.: 57 28 07

Kath. Grundschule Passstraße
Passstr. 10
52070 Aachen
Tel.: 15 43 23

Montessori-Schule Reumontstraße
Reumontstr. 52
52064 Aachen
Tel.: 4 93 28

Gemeinschaftsgrundschule Schönforst
Schwalbenweg 4
52078 Aachen
Tel.: 57 18 19

Ausländer/Aussiedler

Bei Fragen berät Sie die
Regionale Arbeitsstelle zur Förderung
von Kindern und Jugendlichen aus Zuwan-
dererfamilien in Aachen (RAA),
eine Einrichtung der
Stadt Aachen
Verwaltungsgebäude Mozartstraße
Mozartstr. 2-10
52064 Aachen
Fax: 432-45529
Mail: raa@mail.aachen.de
Web: RAA in Aachen

Frau Dogan
Tel.: 432-45510 (Teamleiterin))

Frau Frau Mülligans
Tel.: 432-45509 (Sekretariat)

Frau Schröder,
Tel.: 432-45514
(Bereich Grundschule und Übergänge)

Frau Kruse
Tel.: 432-45512
(Mehrsprachiges Lernen, Kindertagesstätten,
Übergang zur Grundschule)

Herr Haar
Tel.: 432-45513
(Übergang Schule/Beruf)

Sprechzeiten nach
telefonischer Vereinbarung.

 Gedruckt auf 100% Recyclingpapier

Stadt Aachen

Der Oberbürgermeister
Fachbereich Kinder, Jugend und Schule
Mozartstraße 2-10
52064 Aachen
Fon: 0241 432 45001
Fax: 0241 432 45990
kinderjugendschule@mail.aachen.de
Stand: Dezember 2012

www.aachen.de

